

Osterholzer Anzeiger vom 18.12.2013



Der Vorstand des BürgerBus-Vereins stellt sich vor: Schriftführerin und Pressewartin Almut Haase, dahinter Jörn Rührup, zweiter Vorsitzender, Kassenwart Rainer Lotze, Norbert Wellbrock, erster Vorsitzender, Fahrerausbilder Holger Bleke und der Fahrdienstleister Manfred Reimer. Foto: nek

Gesucht: Fahrer und Sponsoren

Im April soll der Bürgerbus losfahren

VON CHRISTA NECKERMANN

Ritterhude. Ab April 2014, sind sich die Mitglieder des „BürgerBus Ritterhude e.V.“ sicher, wird eine neue Verbindung von Lesumstotel zum Bahnhof Bremen-Lesum aufgenommen. 34 rote Punkte markieren auf einer Karte im Vereinsheim, dem ZOB Bürgerbus Ritterhude in der alten Kläranlage in der Beekstraße, die zukünftigen Haltepunkte. Nachdem nun auch die Förderung steht, fanden sich die Mitglieder des BürgerBus-Vereins zur Feier des Etappensieges zu einer weihnachtlichen Grillparty im neuen Vereinsheim ein.

Hier ließ der erste Vorsitzende Norbert Wellbrock die Vorgeschichte des Bürgerbusses noch einmal Revue passieren. Es begann mit dem Aufruf der

Bürgermeisterin im Jahr 2011, doch eine gemeinnützige Beförderungsgesellschaft zu gründen. Es folgte die Aufnahme der Vorarbeiten im Jahr 2012, bei denen sich die engagierten Bürger erst einmal zu den Themen Personenbeförderung oder Streckenplanung selbst schlau machen mussten. Er erwähnte die Suche nach einem Konzessionsträger, der bereit war, den BürgerBus unter die gesetzlichen Fittiche zu nehmen, und schließlich sprach er von der Wahl eines geeigneten Fahrzeuges und seiner zukünftigen Fahrer.

„Mit dem Weser-Ems-Bus haben wir einen erfahrenen Konzessionsträger gefunden“, freute sich Wellbrock, „der Vertrag konnte im Oktober geschlossen werden!“ Der Vertragsabschluss ermöglichte es dem Verein nun auch, bei der

Landesverkehrsgesellschaft die Förderung zu beantragen (die zu 75 Prozent vom Land Niedersachsen getragen wird) und den gewünschten Bus, einen achtsitzigen Tribus Civitas, der über einen rollstuhl- und kinderwagengerechten Einstieg und Platz für diese Gefährte verfügt, zu bestellen.

Inzwischen kümmerte sich Vorstandsmittglied Holger Bleke um die Ausbildung der ersten zehn Fahrer, für die die Personenbeförderungsscheine auch bereits beantragt sind. „Jetzt folgt noch der Erste-Hilfe-Kurs, theoretische Unterweisungen und – ganz wichtig – die Schulung an den Fahrscheindruckern“, erläuterte Manfred Reimer, im Verein für die Fahrdienstleitung zuständig.

Ab April soll der BürgerBus dann wochentäglich von Montag bis Freitag zwischen 8 und 18

Uhr Lesumstotel mit Bremen-Lesum verbinden. Die Fahrtkosten entsprechen den Tarifen der Tarifzone I des öffentlichen Nahverkehrs und kosten 1,85 Euro pro Fahrt, allerdings können im Bus auch weiterführende Tickets gelöst werden. „Jetzt fehlen uns nur noch zwei Dinge: Weitere Fahrer und Sponsoren, die uns helfen, die Kosten zu schultern“, erklärte Norbert Wellbrock. Interessierte Fahrer werden gebeten, sich bei der Ritterhuder Fahrschule Holger Bleke (04292 / 810375) zu melden. Begeisterte Sponsoren wenden sich bitte direkt an Norbert Wellbrock, der unter 04292/571 zu erreichen ist. Für alle Interessierten finden sich im Internet weitere Informationen zum Verein, die geplante Streckenführung und Fahrzeiten unter www.buergerbus-ritterhude.de.